

Perfekte Bilanz für Porsche

Dieser Artikel gibt den Stand zum Zeitpunkt seiner Veröffentlichung wieder. Der Inhalt kann inzwischen veraltet sein.

20/11/2015 In keinem der acht Läufe zur FIA WEC schaffte es ein anderes Auto als ein Porsche 919 Hybrid in die erste Startreihe. Auch in Bahrain heißt es Platz eins und zwei in der LMP1-Klasse. Der Porsche 911 RSR startet aus der dritten Reihe.

Beim Finale in Bahrain gehen Timo Bernhard (DE), Brendon Hartley (NZ) und Mark Webber (AUS) von Platz eins ins Rennen. Es ist die fünfte Qualifying-Bestzeit der Saison für das Trio. Dank eines Vorsprungs von nunmehr 13 WM-Punkten würde den Dreien im Sechsstundenrennen am Samstag bereits ein vierter Rang zur Fahrerweltmeisterschaft reichen. Das Schwesterauto mit Romain Dumas (DE), Neel Jani (CH) und Marc Lieb (DE) erzielte 2015 drei Polepositions und wird im Wüstenstaat von Platz zwei starten.

In der WEC zählt der Durchschnitt der schnellsten Runden von zwei Fahrern für die Startaufstellung. In Bahrain fuhren Bernhard/Hartley (Startnummer 17) und Dumas/Lieb (18) die Qualifikation. Bei Dunkelheit und leicht gefallenen Temperaturen stellte Bernhard mit einer Runde in 1.39,670 Minuten

auf dem 5,412 Kilometer langen Formel-1-Kurs einen neuen Rekord für Prototypen auf. Die Durchschnittszeit für den Porsche mit der Nummer 17 war 1.39,736 Minuten. Für die Nummer 18 betrug das Mittel der schnellsten Runden 1.40,100 Minuten.

Bereits im dritten freien Training lagen die Le-Mans-Prototypen von Hersteller-Weltmeister Porsche in dieser Reihenfolge an der Spitze, die Bestzeiten betrugen 1.40,917 Minuten und 1.42,070 Minuten.

Richard Lietz aktuell an der Spitze der GT-Fahrerwertung

Mit dem Porsche 911 RSR starten die Franzosen Patrick Pilet und Frédéric Makowiecki am Samstag auf dem Bahrain International Circuit aus der dritten GT-Reihe zum Saisonfinale der Sportwagen-Weltmeisterschaft WEC (World Endurance Championship). Im Qualifying auf dem Grand-Prix-Kurs in der Wüste fuhren sie mit der Rennversion der Sportwagenikone 911 die fünftschnellste Zeit. Ihre Teamkollegen Richard Lietz (Österreich) und Michael Christensen (Dänemark) nehmen das Sechsstundenrennen im zweiten vom Porsche Team Manthey eingesetzten 911 RSR von der siebten Startposition in Angriff. In der GT-Fahrerwertung FIA World Endurance Cup liegt Richard Lietz aktuell an der Spitze, in der Teamwertung der Klasse GTE-Pro führt das Porsche Team Manthey.

Der letzte von acht WM-Läufen beginnt am Samstag um 15:00 Uhr Ortszeit (13:00 Uhr MEZ). Der TV-Sender Eurosport überträgt die letzte Stunde und die Siegerehrung live. Ein Live-Signal inklusive Zeitnahme und zusätzlichen Informationen kann auch über die FIA WEC-App empfangen werden. Die kostenfreie Porsche Motorsport-App steuert Onboard-Aufnahmen aus den 919 Hybrid, Timing und die GPS-Positionierung der beiden innovativen Le-Mans-Prototypen bei.

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/motorsport/porsche-wec-qualifying-bahrain-2015-lmp1-gte-911-hybrid-12028.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/15f210f1-2046-49b8-850f-dd023d0019be.zip

Externe Links
http://www.porsche.com/germany/sportandevents/motorsport/

Dr. Ing. h.c. F. Porsche Aktiengesellschaft
Porscheplatz 1
70435 Stuttgart